

Personenbezogene Unterlagen der NS-Zeit

**Ausgewählte Beispiele zum Nachweis der
Mitgliedschaft in der NSDAP, ihren Gliederungen
und angeschlossenen Verbänden**

**Jana Blumberg & Heinz Fehlauer,
Bundesarchiv Berlin**



Personenrecherchen sind in der Regel ertragreich, wenn die gesuchte Person:

- in einer der obersten oder oberen Behörden des Deutschen Reiches tätig war (u.a. Personalakten)
- während der Jahre 1934 - 1945 im **Justizdienst** (auch an nachgeordneter Stelle) arbeitete oder an einem Verfahren vor dem Reichsgericht oder einem anderen obersten deutschen Gericht beteiligt war
- **jüdischer Abstammung** war (v.a. Nachweis in den Ergänzungskarten zu den Volkszählungsunterlagen von 1939)
- **Opfer** der zentral gesteuerten “**Euthanasie**”-Maßnahmen von 1939 bis zum Sommer 1941 wurde



Personenrecherchen sind in der Regel ertragreich, wenn die gesuchte Person:

- als Sinti oder Roma Untersuchungen der Kriminalbiologischen Forschungsstelle des Reichsgesundheitsamtes ausgesetzt war
- erkennbaren Widerstand gegen das NS-Regime leistete und/oder Diskriminierungs- und Verfolgungsmaßnahmen ausgesetzt war
- als sog. **Volksdeutscher** aus dem mittel-, ost- oder südosteuropäischen Wohngebiet in das Reichsgebiet oder die besetzten Ostgebiete umgesiedelt wurde und ein Einbürgerungsverfahren bei der Einwandererzentralstelle (EWZ) durchlief
- der **NSDAP, ihren Gliederungen** – vor allem der SS – und **angeschlossenen Verbänden** angehörte oder in der Zeit des “Dritten Reiches” im Kulturbereich tätig war und somit der **Reichskulturkammer** angehören musste



NSDAP-Aufnahmeantrag

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
München / Braunes Haus

Gau: Baden

Ortsgruppe: Unterwiehre

Stützpunkt:

Antrag
00117

Dieser Raum darf nicht beschrieben werden
Mitgl.-Nr. 4026789

auf Aufnahme in die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Hiermit stelle ich Antrag auf Aufnahme in die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Ich bin deutscher Abstammung und frei von jüdischem oder farbigem Rasseerbschaft, gehöre keinem Geheimbund, noch einer sonstigen verbotenen Gemeinschaft oder Vereinigung an und werde einer solchen während meiner Zugehörigkeit zur Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei nicht beitreten. Ich verspreche, als treuer Gefolgsmann des Führers die Partei mit allen meinen Kräften zu fördern.

Ich verpflichte mich zur Zahlung der festgesetzten Aufnahmegebühr und des monatlichen, im voraus zahlbaren Mitgliedsbeitrages, der sich für mich aus der Beitragsordnung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei ergibt. Außerdem bin ich zur Zahlung eines einmaligen freiwilligen Förderungsbeitrages von Reichsmark bereit. *X unentgeltlich in vermögenslosen Referendar!*

Lesetlich schreiben!

Vor- und Zuname: Hans Filbinger (Filbinger)

Beruf oder Art der Tätigkeit: Lehrer (Freiwillige Volkshilfe)

Geburtszeit: 15. September 1913

Geburtsort: Wiesbaden

Wohnort: Freiburg i. Br.

Wohnung: Silberbach Straße Nr. 20 im Platz 20. 5. 37

Freiburg i. Br.

Freiburg i. Br. 20. 5. 37

Ort und Datum

Defürwortet: M. Müller
Ortsgruppe Unterwiehre
Stützpunkt

Ortsgruppenleiter — Stützpunktleiter

Hans Filbinger
Eigenhändige Unterschrift

Signatur:

BArch,

Sammlung BDC,

NSDAP-Aufnahmeantrag Hans Filbinger, geb. 15.09.1913





NSDAP-Gaukartei (Ortsgruppenkartei)

Mitglieds-Nr.	899895	Name:	<i>Zigsmann</i>	Ort:	
Eingetreten am	<u>1. 11. 1932</u>	Beruf	<i>Lehrer</i>	<i>von</i>	
Geburtsort	<i>Willingen (Rhein)</i>	Anschrift	<i>Linz, Diefelstr. 3.</i>		
Heimatgemeinde	<i>- 11 -</i>	Neue Anschrift	<i>Salzburger Diefelstr. 3.</i>		
Geboren am	<i>19. 3. 1906</i>	<i>Salzburger Diefelstr. 3.</i>			
Ortsgruppe	<i>Linz Salzburger</i>	verh., ledig, vermitw.	<i>verh., ledig, vermitw.</i>		
Gau	<i>O.V.</i>	Bezirk	<i>O.</i>	Ausgetreten am	
Bemerkung: <i>Lehr. 23 best. 7. J.</i>					
<i>h. 12. 38. 1. 16. 35 (1. 10. 34) 7. 15. 18. 1</i>					
<i>Br. Haus. 12. 38. 1. 34 7. 15. 18. 1</i>					

Signatur:

BArch, R 9361 IX/7531495



NSDAP-Zentralkartei

Name *Jahn Lutz*
G. D. *2. 12. 91*, Ort *Fribberatz*
Stand *LdW*
Mitgl.-Nr. *1160885* Eingetr. *1. 5. 32*
Ausgetr.
Wiedereingetr.
Wohnung ~~*Ziskor*~~
D.-Gr. ~~*Birn*~~ Gau *Pommern*
~~*abr. Gd. Jul '32*~~ ~~*Nov. h. 1932*~~ ~~*21. 12. 35*~~
Wohnung ~~*Ziskor*~~
~~*Wittig*~~ *Lauterbach* Gau *Pommern*
D.-Gr. ~~*W. Pomm.*~~ *L*
Wohnung *1154304*
D.-Gr. *Ziskor* Gau *Pomm.*



Signatur:

BArch, R 9361 VIII/13481403





		berufl.-rechtl. Dienstverhältnis		b übrige Beamte	
c Mitgliedschaft u. Tätigk					
		Mitglied	darin führend tätig		II
I					
1	SA.			9	NS.-Fraue
2	SS			10	Deutsch. F
3	NSKK.			11	NSD.-Stud
4	NSFK.	X		12	NSD.-Doze
5	HJ.			13	Deutsche A
6	BDM.			14	NS.-Volksw
7	JV.			15	NSD.-Ärzt
8	JM.			16	NS.-Rechts
				17	Reichsbd. d
				18	NS.-Lehrer

170 E
VI.39 7000000

Parteistatistischer Erhebungsbogen

Signatur:

BArch, R 9361 I/610

D Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS-Frauenfch., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS-Frauenfch., Waltern, Walterinnen oder Wartern!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfangs der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z.B. Ortsgruppe, Ortsverwaltung-DAF, Kreisfrauenfch., Gauverwaltung, Orts-Parteiführer usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
Blockleiter

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):
Blockleiter

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?
~~Hauptamtlich~~ - ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt
ja - ~~nein~~
(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher

a	Ortsgruppe: (Ortsverwaltung)	<i>✓</i>
b	Kreisleitung: (Kreisverwaltung)	<i>✓</i>
c	Gauleitung: (Gauverwaltung)	<i>✓</i>

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

1	Stiefel (schwarz)	X	6	Dienstmantel		11	Brotbeutel und Feldflasche		
2	Schuhe und Gamaschen		7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV	X	12	Tornister		
3	Diensthose (hellbraun)	X	8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)	X	13	Zeltbahn		
4	Dienstbluse (hellbraun)	X	9	Pistole PPK. mit Tasche					
5	Dienstrock (hellbraun)		10	Kochgeschirr					

F Sportabzeichen
(Zutreffendes ankreuzen)

1	SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	<i>✓</i>
2	Reichssportabzeichen	<i>✓</i>

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Prof. Dr. Eberhard den 4. 7. 1939
Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft: *Prof. Dr. Eberhard* den 4. 7. 1939
Unterschrift

Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung: _____ den _____ 1939
Unterschrift

Raum für weitere Bearbeitungsvermerke



Funktionärs-Kartei (F-Kartei)

Begründung: (Kurze, aber genaue Schilderung des Vorganges, der die gewünschte Verleihung rechtfertigt).

Pg. Bode ist Mitglied der NSDAP seit dem Jahre 1932. Seit 19~~32~~34 ist er Ortsamtsleiter der NSV und Ortsbeauftragter des WHW. Er hat die NSV aufgebaut und organisiert, die Ortsgruppe ist ihm zu grossem Dank verpflichtet.

Als Ortsamtsleiter der NSV hat er gerade während des Krieges wesentlichen Anteil an der Durchführung kriegswichtiger Aufgaben der Ortsgruppe.

Signatur:

BArch,

Sammlung BDC,

Funktionärs-Karteikarte Max Bode, geb. 15.12.1881



NS-Lehrerbund-Kartei

- NSV** = NS
Volkswohlfahrt
- NSO** = evtl. NS
Opfergemeinschaft,
(eigentl. NSOG)
- NSKG** = NS
Kulturgemeinde
- VDA** = Volksbund
für das Deutschtum
im Ausland

Signatur:
BArch,
Sammlung BDC,

Pg.	§. I	§. II	§. III	§. IV	§. V	§. VI	§. VII
Name: <u>Dr. Kaminsky</u>		Vorname: <u>Stephan</u>					
geboren am: <u>25.12.89</u>		in: <u>Braunsberg</u>					
NSLB. Nr. <u>220743</u>		Eintritt am: <u>1.7.33</u>					
NSODAP. Nr. <u>-</u>		Eintritt am: <u>-</u>					
Betätigung in der NSODAP. = <u>GA</u> = <u>HJ</u> = <u>SSM</u> . — Luftschutz usw. als und seit? <u>2.34</u>							
➔ <u>NSV. 8.10.33</u> <u>NSO. 2.34</u> <u>NSKG. 1.9.33</u> <u>VDA. 16.2.34</u>							
In welchem Lehrerverband bisher organisiert: <u>-</u> Konf. <u>kath.</u>							
Amtsbezeichnung: <u>Studienrat</u> ledig/verh./gesth./							
Wohnung: <u>Königsberg Pr.</u>				Schule: <u>Goethe Oberlyzeum</u>			
<u>Radziwillstr. 10</u>							
Übertreten an Gau: <u>-</u>				ausgeschl. ausgetr./gestorben am: <u>-</u>			
Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe	Ortsgruppe
<u>Roßgarten</u>							
Kreis	Kreis	Kreis	Kreis	Kreis	Kreis	Kreis	Kreis
<u>Kbg.</u>							
Form. 16.							

NSLB-Karteikarte Stephan Kaminsky, geb. 25.12.1889



NS-Dozentenbund-Karteikarte (Bestand der NS-Lehrerbund-Kartei)

NSD. Dozentenbund
Reichsfachschaft I NS. Lehrerbund

Nr.

Name: Weidert, Franz

Amtsbezeichnung: Dr. phil. n. b. a. o. Professor a. d. Techn. Hochsch. Bln

Wohnort: Bln=Charlottenburg

Straße: Schiller Str. 15

Geburtszeit: 19. 11. 1878. Geburtsort: Hanau a. Main

Familienstand: verh. Kinder: 4 Konfess.:

Eintritt: 1. 7. 34. Austritt — Ausschluß — Tod:

NSDAP Nr. seit:	Gau: Berlin
NSLB. Nr. 292 853	Kreis: 1

Signatur:

BArch,

Sammlung BDC,

NSLB-Karteikarte Franz Weidert, geb. 19.11.1878



NS-Dozentenbund-Karteikarte (Bestand der NS-Lehrerbund-Kartei)

NSD. Dozentenbund
Reichsfachschaft I NS. Lehrerbund

Nr.

Name: B e t z e n d a h l , Walter

Amtsbezeichnung: Dr. med. Arzt.

Wohnort: Berlin

Straße: Schumannstr. 20

Geburtszeit: 4. Juli 1896 Geburtsort: Barmen

Familienstand: ledig Kinder: Konfess.:

Eintritt: Austritt — Ausschluß — Tod:

NSDAP. Nr. 3 474 184zeit	1. 5. 33.	Gau: Groß-Berlin
NSLB. Nr.		Kreis: 1

Signatur:

BArch,

Sammlung BDC,

NSLB-Karteikarte Walter Betzendahl, geb. 04.07.1896





Das
Bundesarchiv

Fragenbogen des Rasse- und Siedlungshauptamtes (R.u.S.-Fragebogen)

Signatur:

BArch, R 9361 III/34520

13/17

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Gefranz





Ärztlicher Untersuchungsbogen (insg. 6 Seiten)

Signatur:

BArch, R 9361 III/34520

14/17

Rasse- und Siedlungs-Hauptamt 44

Ärztlicher Untersuchungsbogen

(Für Mann oder Frau sinngemäß verwenden)

Name: Dubois Maxime Elyse Sip. Nr. 99 148
(bei Frauen auch Mädchename)

geboren in Maggelsh. Langfeld am 26.2.18 ehelich unehelich Personenstand: ledig verheiratet verwitwet geschieden gefoltert

Wohnort: Hindemans Kuhnhaus Straße und Haus-Nr. Münchberg Postf. 24

Zwilling? nein
(Wenn ja, Name und Anschrift des Zwillinges)

Falls dieser Untersuchungsbogen für die Braut verwendet wird: Vor- und Zuname, Anschrift, Dienstgrad und 44-Nummer des zukünftigen Ehemannes: Elyse Maxime Dubois Hindemans Kuhnhaus Postf. 24

Die Untersuchung eines 44-Angehörigen und seiner zukünftigen Ehefrau darf nur durch einen 44-Arzt erfolgen.

1. Aussagegenehmigung.

a) Ich erkläre hiermit den 44-Ausschuss Dr. med. Jordis sowie meine früheren Ärzte gegenüber dem R. u. S.-Hauptamt-44 von der ärztlichen Schweigepflicht und ermächtige das R. u. S.-Hauptamt-44 diese Angaben zur Cheberatung zu verwenden.

b) Ich versichere an Eidesstatt, daß ich alle Fragen des untersuchenden 44-Arztes nach bestem Wissen und Gewissen beantworten werde.

Ort: Braunenburg Datum: 4.3.1941

Unterschrift: Maxime Dubois

2. Familienvorgeschichte.

(Es sind anzugeben: 1.) erreichtes Alter, 2.) Todesursache, 3.) kurze Angabe über auffällige Störungen oder Gebrechen, z.B. endocrine Störungen, Nervenleiden, Alkoholismus, Mißbildungen).

Kinder (auch uneheliche) des (der) Untersuchten: Keine

Vater: 57 J. kelt. Leber- und Nierenleiden, Leber- und Nierenleiden, Leber- und Nierenleiden

Mutter: 51 J. kelt. Leber- und Nierenleiden, Leber- und Nierenleiden, Leber- und Nierenleiden

Geschwister: 1 Bruder, jung

Geschwisterkinder: Keine

Großvater väterlicherseits: 82 J. Malaria/Leberleiden

Großmutter väterlicherseits: 44 J. Herz-Kreislauferkrankung, Leber- und Nierenleiden

Großvater mütterlicherseits: 45 J. Leber- und Nierenleiden

Großmutter mütterlicherseits: 80 J. Leber- und Nierenleiden

96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	1
48	49	50		51		52		53		54		5		
Schumacher Name	Propach Geburtsname	Philipp Name		Philipp Geburtsname		Philipp Name		Senft Geburtsname		Hermanns Name				
Johannes Vorname	Anna Vorname	Gaspar Vorname		Gaspar Vorname		Elisabeth Vorname		Johann Vorname		Johann Vorname				
Bertram Nachname	Christina Nachname							Jakob Nachname						
14.11.1951 Datum						18.5.1951 Datum		31.5.1957 Datum		15.11.1958 Datum				
23.9.1999 Datum	26.9.1914 Datum					15.12.1835 Datum		14.12.1874 Datum		4.9.1833 Datum				
Ver: <i>Magnummilit</i>	Ver: <i>Litt.</i>					Ver: <i>Polz</i>		Ver: <i>Kulz</i>		Ver: <i>me</i>				
OO <i>Wilmersdorf</i>	OO <i>Wilmersdorf</i>					OO <i>Wilmersdorf</i>		OO <i>Wilmersdorf</i>		OO <i>Wilmersdorf</i>				
24	25	26	27											
Schumacher Name	Philipp Geburtsname	Philipp Name		Herman Geburtsname										
Christian Peter Vorname	Franziska Catharina Vorname	Johannes Vorname		Catharina Ek Vorname										
22.1953 Datum		2.11.1943 Datum		11.11.19 Datum										
3.4.1855 Datum	11.1.1871 Datum	11.11.1874 Datum												
Ver: <i>me</i>	Ver: <i>me</i>	Ver: <i>me</i>		Ver: <i>me</i>										
OO <i>Wilmersdorf</i>	OO <i>Wilmersdorf</i>	OO <i>Wilmersdorf</i>		OO <i>Wilmersdorf</i>										
12	13													
Schumacher Name	Philipp Geburtsname	Christ Vorname												
Peter August Vorname														
6.11.1821 Datum		9.7. Datum												
18.12.1898 Datum	31.11.1846 Datum	25.5. Datum												
Ver: <i>Litt.</i>	Ver: <i>Wilmersdorf</i>	Ver: <i>me</i>												
6														
Schumacher Name	Peter Vorname													
7.6.1854 Datum	25.4.1908 Datum													
Ver: <i>me</i>	Ver: <i>Wilmersdorf</i>													
4.5.1909 Tag Monat Jahr	3 (Mutter)													
Schumacher Name	Anna Emma Vorname													
Ver: <i>Wilmersdorf</i>	Ver: <i>Wilmersdorf</i>													

Mit den Urkunden vergleichen

Bin., den 13. 6. 1941

Dienstgrad: *Leutnant 4. Stamm.*

Schriftl.

Bin., den 14. Juni 1941

Dienstgrad: *Leutnant 4. Stamm.*

vom RuS. auszufüllen!

Eip.-Nr. 99148

Dem H.-Angehörigen (bzw. seiner Frau) deutlich und leserlich auszufüllen!

- Name: *Dubois*
- Vornamen: *Maxime*
- Beruf: *49 Untermaschinen*
- Wohnort: *z. Zt. Glademar 1 Lehmweis*
- Straße u. Haus-Nr.: *Mönchberg 1 Postf. 24*
- Dienstgrad: *H. Infanterie*
- H.-Einheit: *Youngens-Panzer 44. T. V. M. L. D. M. I. H.*
- H.-Nr.:
(Punkte 6-8 sind von der zukünftigen Ehefrau nicht auszufüllen!)

Kinder:	Name	Vornamen	Geburtsort	Geburtsdatum	Religion
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					

Die Angaben in der vorstehenden Ahnentafel sind mit den vorgelegten Urkunden verglichen.

(Ort und Datum)

(Unterschrift, Dienstgrad)

(H.-Dienststelle)

Dem RuS. auszufüllen!

Die Angaben in der vorstehenden Ahnentafel stimmen mit den vorgelegten Urkunden überein.

Berlin, am

(Datum)

(Unterschrift, Dienstgrad)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt bei Rückfragen:

Jana Blumberg

E-Mail: j.blumberg@bundesarchiv.de

Heinz Fehlauer

E-Mail: h.fehlauer@bundesarchiv.de

